

Ercheint  
außer Sonntags täglich. — Die  
Wochens 7 Uhr eingehende Anzei-  
gen kommen in der zweitnächsten  
Nummer zur Aufnahme.

# Börsenblatt

Beiträge  
für das Börsenblatt sind an  
die Redaction. — Anzei-  
gen aber an die Ervedition  
deselben zu senden.

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N. 297.

Leipzig, Mittwoch den 23. December.

1868.

## Am t l i c h e r T h e i l.

### Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. G. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(\* vor dem Titel = Titelaufgabe. † = wird nur baar gegeben.)

Büchling in Nordhausen.

12696. † **Continuations- u. Versendungs-Liste** f. 1869. 19. Jahrg.  
Lex.-8. Geh. \*  $\frac{1}{3}$  ₰
12697. † **Liste sämmtlicher deutschen u. m. Deutschland in Verbindg.**  
steh. ausländ. Buch-, Antiquar-, Kunst-, Landkarten- u. Musika-  
lien-Handlgn. f. 1869. 22. Jahrg. gr. 8. Geh. \*  $\frac{1}{3}$  ₰
12698. † **Zahlungsliste.** Lex.-8. Geh. \*  $\frac{1}{3}$  ₰

Gerhard in Leipzig.

12699. **Cellarius**, 100 neueste Pariser Cottillon-Touren. 5. Aufl. 16. 1869.  
Geh.  $\frac{1}{3}$  ₰

Gerold's Sohn in Wien.

12700. **Erfklärung** der Gebräuche u. Ceremonien unsrer h. katholischen Kirche  
zum Gebrauche der studir. Jugend. 15. Aufl. 8. 1869. Geh.  $\frac{1}{2}$  ₰
12701. **Flora, A.**, aertzliche Mittheilungen aus Aegypten. gr. 8. 1869.  
Geh. \* 28 N $\mathcal{L}$
12702. **Haberlandt, F.**, zur Kenntniss d. seidespinnenden Insektes u.  
seiner Krankheiten. gr. 8. 1869. Geh. \* 12 N $\mathcal{L}$
12703. **Halm, F.**, Grisebald's Dramatisches Gedicht in 5 Acten. 8. Aufl. 16.  
1869. Geh. \* 1 ₰ 2 N $\mathcal{L}$ ; in engl. Einb. m. Goldschn. \* 1 ₰ 14 N $\mathcal{L}$
12704. **Reuber, G. A.**, Lurenne als Kriegstheoretiker u. Feldherr. gr. 8.  
1869. Geh. \* 2 ₰
12705. **Richter, H. M.**, Repetitorium der Universal-Geschichte. Zum  
Privatstudium wie zum Gebrauche f. höhere Unterrichts-Anstalten.  
8. 1869. Geh. \* 24 N $\mathcal{L}$
12706. — oesterreichische Volkschriften u. Volkslieder im siebenjährigen  
Kriege. 8. 1869. Geh. \* 28 N $\mathcal{L}$

Gläser's Verlag in Dorpat.

12707. **Adressbuch**, Dorpater. gr. 8. Cart.  $\frac{1}{2}$  ₰
12708. **Bergmann, E.**, das putride Gift u. die putride Intoxication.  
1. Abth. 1. Lfg. gr. 8. Geh. \*  $\frac{1}{2}$  ₰
12709. **Bertram**, Bagien. Baltische Studien u. Erinnergn. gr. 8. Geh.  
\*  $1\frac{1}{3}$  ₰
12710. **Kalender**, neuer Dorpater, f. 1869. 8. Geh. \*  $\frac{1}{4}$  ₰
12711. **Rörber, R.**, kleine esthnische Handgrammatik. gr. 8. 1867. Geh.  
 $\frac{1}{2}$  ₰
12712. **Lemberg, J.**, die Gebirgsarten der Insel Hochland chemisch-  
geogn. untersucht. I. u. II. gr. 8. 1867. In Comm. Geh. à \* 8 N $\mathcal{L}$
12713. **Oettingen, A. v.**, meteorologische Beobachtungen angestellt in  
Dorpat im J. 1867. gr. 8. Geh. \* 18 N $\mathcal{L}$
12714. † **Schneider, W.**, üb. Abscheidung d. reinen Platins u. Iridiums.  
gr. 8. In Comm. Geh. \*  $\frac{1}{3}$  ₰
12715. **Willkomm, M.**, üb. den gegenwärtigen Stand u. Umfang der  
botanischen Wissenschaft. Antrittsvorlesung. gr. 8. Geh. \* 4 N $\mathcal{L}$

Kold in Troppau.

12716. **Montzka, A. L.**, Kreuzzug geg. die Trunkenheit. 8. Geh. \*  $1\frac{1}{3}$  ₰
12717. **Stugau, G.**, Pius IX. u. seine Zeit. Historischer Roman. 2. Lfg.  
gr. 8. Geh.  $\frac{1}{6}$  ₰

Raumann's Buchh. in Leipzig.

12718. **Kinder-Bibel.** Bilder der heil. Schrift zum Vertheilen an Unmündige.  
Colorirte Ausg. 2. Hft. qu. 16. \*  $\frac{1}{3}$  ₰

Schroeder's Verlag in Berlin.

12719. † **Vossart, P.**, die Reform d. landwirthschaftlichen Vereinswesens.  
Vortrag. gr. 8. In Comm. Geh. \*  $\frac{1}{6}$  ₰
12720. † **Wilckens, M.**, die landwirthschaftlichen Verhältnisse  
Norddeutschlands. gr. 4. In Comm. Geh. \*  $\frac{1}{3}$  ₰

## Nichtamtlicher Theil.

### Rechtssfälle.

I.

Das Stuttgarter Handelsgericht über Inserat-Berechnung.

Stuttgart, 25. Nov. Das Handelsgericht hat heute über einen für das moderne Annoncen- und Reclamewesen interessanten Fall entschieden. Derselbe war kurz folgender. Am 20. Aug. 1867 kam der Reisende eines bekannten Annoncen-Bureau in die Fabrik von D. & Co. und trat mit dieser wegen Insertion einer Geschäftsempfehlung in die Beilage der Gartenlaube in Unterhandlung, welche damit endigte, daß dem Reisenden Bestellung auf eine dergartige Annonce gegeben und hierüber von D. & Co. ein Vertrag auf ein Jahr mit halbjährlicher Abrechnung aufgesetzt wurde, welchen diese nun dahin auslegen, daß ihre Annonce in jedem Monat

fünfunddreißigster Jahrgang.

des Jahres (Einmal\*) für den Gesamtpreis von 90 Thlr. erscheinen sollte, während die Gegner diesen Preis für jede einzelne Annoncierung verstanden haben wollen. Diese verschiedene Auslegung führte zum Prozeß, nachdem die bestellte Annonce in 6 Monatsheften der Gartenlaube erschienen und die halbjährliche Rechnung mit 6 X 90 Thlr. den D. & Co. zugestellt worden war. Letztere bezahlten den nach ihrer Ansicht schuldigen Jahrespreis von 45 Thlr.,

\*) Ursprünglich waren D. & Co. sogar der Ansicht, daß ihre Annonce um diesen Preis auch in jedem Wochenheft der Gartenlaube (also 52mal) erscheinen, während der Reisende ihnen gesagt haben will, daß die Beilagen der Gartenlaube denjenigen Abonnenten, welche letztere in Wochen- (statt Monats-) Heften beziehen, auch je Einmal im Monat zukomme, was im Vertrag dann mißverständlich ausgedrückt wurde, später aber sich aufklärte.